

Aufsteiger mit Pflanzenschlag gegen Absteiger

Auch gegen den Landesligaabsteiger aus Osterburken bestätigte Liganeuerung Eberstadt seine gute Leistung der Vorwoche und verteidigte die Tabellenführung.

TSV Krauthelm – FC Schweinberg 3:2
Nachdem nur elf Minuten ging die Helfmeißel in Führung, als Deuser nach einem Trampsen von Fakner gegen vollendete. Krauthelm tat mehr fürs Spiel und hatte gute Gelegenheiten die Führung auszubauen. Die Phase vor der Pause geschied dort dann den Gästen, wobei es jedoch zu keinen nennenswerten Chancen kam. Umgekehrtes Spiel in Hälfte zwei. Krauthelm investierte mehr ins Spiel, Schweinberg blieb aus, als Stang nicht energisch genug gestört wurde und sehenswert vollendete. Der TSV ging erneut in Führung, als Dustin Heilig Fakners herrliche Flanke per Kopf ins Netz beförderte. Als wiederum Heilig nach 72 Minuten traf, schied das Spiel gelafenen. Jedoch steckten die Gäste nicht auf und nach einem Freistoß war es Baumann, der nach 77 Minuten den Anschlusstreffer erzielte. Schweinberg hatte alles, um den Ausgleich zu erzielen, doch der TSV konnte die knappe Führung über die Zeit bringen.

TV Haderheim – FC Bödighheim 2:1
Die Gastgeber übernahmen sofort die Initiative und erspielten sich in den Anfangsminuten ein optisches Übergewicht. Völlig überraschend erzielte Lokman das 0:1 für die Gäste. Nachdem die Einheimischen zweimal den Pfosten trafen, war es Zschock mit einem Freistoß, der den Ausgleich markierte. Der TVH war weiterhin drückend überlegen, konnte seine Chancen aber nicht verwerten. Kurz vor der Halbzeit hatte Bödighheim die Chance zum 2:1, vergeblich kläglich frei vor dem Tor. In der zweiten Halbzeit gestalteten die Gäste das Spiel etwas ausgeglichener, mussten aber den 2:1-Führungstreffer händeln. Der TVH nahm nun das Spiel in die Hand, scheiterte jedoch mehrfach. Als in der Schlussphase die Gäste alles

nach vorne warfen, vergaben sie in der letzten Minute den möglichen Ausgleich.

FC Dornbach – Eintracht '93 Waldlrind 1:0

Beide Absteiger hatten sich viel vorgenommen, jedoch war die erste halbe Stunde geprägt von gegenseitigen Abtasten. Die erste gute Chance hatte die Eintracht, als Wink nach einem hohen Pass in den Lauf allein vor Schlussmann Fertig auftauchte. Kurz vor der Halbzeit hatte der FCD seine erste versprechende Tormöglichkeit durch Stich, dessen Schuss jedoch am Pfosten landete. Auch nach dem Seitenwechsel begann die Partie recht unspektakulär, aber der eingewechselte Halber den FCD per Kopfball in Führung brachte (63.). In der Schlussphase konnte die Eintracht, die ab der 70. Minute in Unterzahl spielen musste, die Hauswände nur kurz in Bedrängnis bringen. Danach war der FCD wieder tonangebend. Wenige Minuten vor Abpfiff hätte U. Hemberger den Sack zumachen können und nur wenige Minuten später trette der engagierte Walz, das Aluminium der Gäste, blieb jedoch beim verdienstlosen 1:0.

FV Laudenberg – FC Schloßau 1:4
Zu Beginn setzten die Einheimischen die Gäste unter Druck und vergaben erste gute Möglichkeiten, die Timo Becker nach einem Eckstoß aus dem Gewühl heraus die bis zu diesem Zeitpunkt verdiente Führung für den FVJ erzielte. Erst nach einer Viertelstunde landeten die Gäste zu ihrem Spiel und erspielten sich erste Torchancen. In der 23. Minute erzielte Thomas Scheuermann mit einem Freistoß den Ausgleich, dem nur drei Minuten später nach einer gelungenen Kombination das 1:2 erzielte. Bis zur Pause war der FC weiter am Drücker, ohne zu einem weiteren Torerfolg, was zu kommen. Auch in der zweiten Halbzeit hielt die Überlegenheit der Gäste an und Robin Mauve erzielte in der 53. Minute einen Elfmeter zum 1:3. Der FVJ bemühte sich zwar um eine Resultatverbesserung, die Gäste kon-



Ein 0:2-Rückstand dreht der VfL Eberstadt (weiße Trikots) innerhalb weniger Minuten und bezwang den SV Osterburken am BIEBERMÜHLEN

trollierten jedoch das Spiel und kamen in der 82. Minute in der stets fahrigen Begegnung durch Dominik Walter zum verdienten 4:1-Sieg.

SG Erfeld/Gerichtsteten – TSV Mduud 2:2
Nach kurzem Abtasten hatten die Gäste Pech mit einem Pfostenzuschuss. Danach wurde das Spiel der SG etwas druckvoller und D. Martin sorgte mit einem tollen Drehbruch für die Führung. Die Helfmeißel blieb am Drücker, doch das erlösende 2:0 wollte nicht fallen. Stattdessen trafen die Gäste mit dem Halbzweifelpfost zum 1:1. Zu Beginn der zweiten Hälfte zeigten die Gäste den besseren Fußball und erzielten nach 55 Minuten die Führung. Die SG war fortan bemüht, die drohende Niederlage abzuwenden, doch viele Abspielfehler im Mittelfeld und Harmlosigkeit in Strafraumnähe machte den Fans keine allzu große Hoffnung. Als alle bereits mit der Niederlage rechnete, gelang P. Becker in der Schlussminute der etwas glückliche Ausgleich.

SV Osterburken – VfL Eberstadt 4:5
Eine katastrophale Leistung bot der SVO im Spiel gegen den Aufsteiger aus Eberstadt. In der 8. Minute erzielte der SVO mit einem Freistoß von Björn Zimmermann das 1:0. In der 17. Minute erzielte E. Siemens das 2:0 durch einen Foulelfmetter. Eberstadt kam in der 24. Minute durch Vasko zum 2:1 und wiederum

derselbe Spieler erzielte in 28. Minute den Ausgleich zum 2:2. Fünf Minuten vor der Pause erzielte Michael Knecht die 2:3-Führung für Eberstadt. Der SVO erspielte sich gute Chancen, doch Zählbares kam nicht heraus, während die Gäste in der 64. Minute mit einem 10-Meter-Freistoß das 2:4 markierten. Im Gegenzug verkürzte lochen Hofmann auf 3:4. In der 87. kam Eberstadt durch Bakka auf 3:5 und eine Minute später verkürzte Willi Weiss zum 4:5-Endstand.

FC Hettingen – VfB Altheim 0:3
Spieler des Tages war zweifelsohne der Altheimer Holger Kappes, der mit einem lupenreinen Haßtrick den FC im Alleingang „abschoß“. Forscher Beginn des VfB, der schon in den ersten Minuten einige gefährliche Situationen vor dem Hettinger Tor hatte. Die größte Chance hatte Weber T., als er den Hettinger Torhüter Müller M., zu einer Ganzparade zwang. Der FC tat sich schwer und brachte den Altheimer Abwehrriegel nur selten in Verlegenheit. Nach dem Wechsel startete Altheim wieder besser in die Partie und H. Kappes besorgte mit einem Doppelschlag die 0:2-Führung (53. und 55.). In der 68. Minute scheiterte Chr. Holderbach erneut am Altheimer Torhüter. Nur zwei Minuten später gab es Platz auf dem Hettinger Sportplatz, als ein Altheimer und ein Hettinger Spieler vorzeitig zum Du-

schen geschickt wurde. Zehn Minuten vor dem Ende hätte B. Geider den Sack zumachen müssen, doch er schoss am leeren Tor vorbei. Der FC mühte sich zwar, in den letzten Minuten, doch die Partie war gelafenen. H. Kappes besorgte in der 88. Minute den 0:3-Endstand.

VfB Heidersbach – SV Seckach 3:2
Die Einheimischen legten die Nervosität schneller und nahmen das Heft in die Hand. Ein erstes Offensivzeichen setzten die Gäste in der 15. Minute. In der 20. Minute verlängerte Kirmsche eine Flanke von Sauer mit dem Kopf zu Wittner und der ließ mit einem Schuss aus halblinker Position Hormung keine Abwehrmöglichkeit. P. Rhein hatte dann vor der Pause noch zweimal die Möglichkeit zur Resultatverbesserung, scheiterte jedoch. Besser machte er es gleich nach Wiederbeginn. Als alles mit einem Rückpass rechneten, überstellte er Hormung aus spitzen Winkel zum 2:0.

In der 71. Minute war dann auch Riehl machlos, als ein Freistoß von Huth unahbar einschlug. Der SV blieb am Drücker, und als nach 82. Minuten J. Hornung in Torjäger-Manier den Ausgleich erzielte, war plötzlich alles wieder offen. R. Schreier war es schließlich, der den Einheimischen doch noch den Sieg bescherte, als er das Leder in der 89. Minute kompromisslos in die Maschen jagte.